



Saug-Rücklauffilter SRA6

Durchflussrichtung von innen nach außen
bis 420 l/min; bis 10 bar



1. TECHNISCHE BESCHREIBUNG

1.1 FILTERGEHÄUSE

Aufbau

Diese Saug-Rücklauffilterserie ist für alle Fahrzeuge mit einem hydrostatischen Antrieb bis zu einem Gesamtücklauf von 420 l/min geeignet. Dieser Filter bietet den Vorteil, dass gefiltertes Öl mit einem Überdruck von 0,5 bar der Füllpumpe des Fahrtriebs zugeführt wird. Dies mindert die Kavitationsgefahr und sie verbessert somit die Kaltstarteigenschaften.

Die Filtergehäuse sind entsprechend den internationalen Regelwerken ausgelegt. Sie bestehen aus einem Filtertopf, Filterkopf und Deckel.

Das Element ist nach oben ausbaubar!

Serienausstattung

- mit Bypassventil
- Befestigungsbohrungen am Filterkopf
- im Deckel integrierte Magnetkerze
- Anschlussmöglichkeiten für eine Verschmutzungsanzeige

1.2 FILTERELEMENTE

RT-Filterelemente werden nach den folgenden Standards validiert und ständig qualitätsüberwacht:

ISO 2941, ISO 2942, ISO 2943,
ISO 3968, ISO 11170, ISO 16889

Filterelemente sind mit nachfolgenden Kollapsdruckfestigkeiten lieferbar:
Glasfaser (ULP): 6 bar
Glasfaser mit Vorfiltervlies (UMC): 6 bar

Andere Filterelemente und Feinheiten auf Anfrage.

1.3 FILTERKENNDATEN

Nenndruck	10 bar
Temperaturbereich	-30 °C bis +100 °C
Material Filterkopf	Alu-Guss
Material Filtergehäuse	Stahl
Material Deckel	Kunststoff PA6-G30
Typ der Verschmutzungsanzeige	Staudruckanzeige
Ansprechdruck der Verschmutzungsanzeige	1,8 bar (andere auf Anfrage)
Öffnungsdruck Bypass	2,5 bar (andere auf Anfrage)

1.4 DICHTUNGEN

NBR (= Perbunan)

1.5 EINBAU

Senkrecht als Tankaufbaufilter, so dass das Filterelement nach oben entnommen werden kann. Oder waagrecht, so dass die Filterablassschraube nach unten zeigt.

1.6 SONDERAUSFÜHRUNGEN UND ZUBEHÖR

- ohne Magnetkerze
- Dichtungen aus FKM

1.7 ERSATZTEILE

siehe Original-Ersatzteilliste

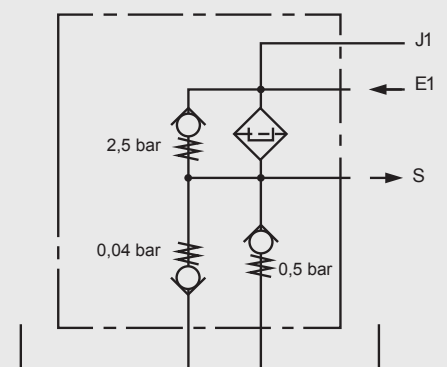
1.8 VERTRÄGLICHKEIT MIT DRUCKFLÜSSIGKEITEN ISO 2943

- Hydrauliköle H bis HLPD DIN 51524
- Schmieröle DIN 51517, API, ACEA, DIN 51515, ISO 6743
- Verdichteröle DIN 51506
- Biologisch schnell abbaubare Druckflüssigkeiten VDMA 24568 HETG, HEES, HEPG

1.9 WARNHINWEISE

- Filtergehäuse müssen geerdet werden
- Bei Einsatz von elektrischen Verschmutzungsanzeigen muss vor der Demontage des Verschmutzungsanzeigen-Steckers die Anlage spannungsfrei geschaltet werden

Sinnbild



2. TYPENSCHLÜSSEL (gleichzeitig Bestellbeispiel)

SRA 6 UMC 010 V M B W N04 000 V50 N 1 /-XXX

2.1 KOMPLETTFILTER

Filtertyp

SRA

Baugröße

6

Filtermaterial

ULP Glasfaser
UMC Glasfaser mit Vorfiltervlies

Filterfeinheit in μm

ULP 005, 010, 025
UMC 005, 010, 020

Bypassventil

V mit Bypassventil
X ohne Bypassventil

Magnetkerze

M mit Magnetkerze
X ohne Magnetkerze

Druckbereich

B 10 bar

Anschlusskonfiguration

W E1=SAE DN 50; E2=G1; S=SAE DN 50; Ablass=M26x1,5; J1=G1/4

Nachsaugventil

N00 ohne Nachsaugventil
N04 mit 0,04 bar

Schutzelement für Nachsaugung

000 ohne

Vorspannventil

V50 0,50 bar
V04 0,04 bar

Dichtung

N NBR (Perbunan)
V FKM

Änderungszahl

X es wird immer aktuellster Stand der jeweiligen Type geliefert

Ergänzende Angaben

2.2 ERSATZELEMENT

UMC-0010-xxx-xxxx-x-N-RT /-XXX

Filtermaterial

ULP, UMC

Filterfeinheit in μm

ULP 0005, 0010, 0025

UMC 0005, 0010, 0020

RT-Code

Dichtung

N NBR (Perbunan)

V FKM

Verpackung

Ergänzende Angaben

2.3 ERSATZVERSCHMUTZUNGSANZEIGE

(weitere auf Anfrage)

Druckschalter 1,8 bar; Öffner Mat.-Nr.: 7600004786

Druckschalter 1,8 bar; Schließer Mat.-Nr.: 7600004769

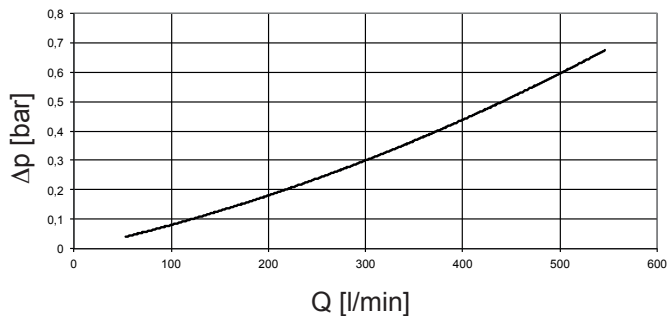
Druckschalter 1,8 bar; Wechsler Mat.-Nr.: 7600004791

3. FILTERAUSLEGUNG / DIMENSIONIERUNG

3.1 KENNLINIEN KOMPLETTFILTER

Die Gesamtkennlinien mit Element UMC gelten für Mineralöl mit der Dichte $0,86 \text{ kg/dm}^3$ und der kinematischen Zähigkeit $30 \text{ mm}^2/\text{s}$.

SRA 6



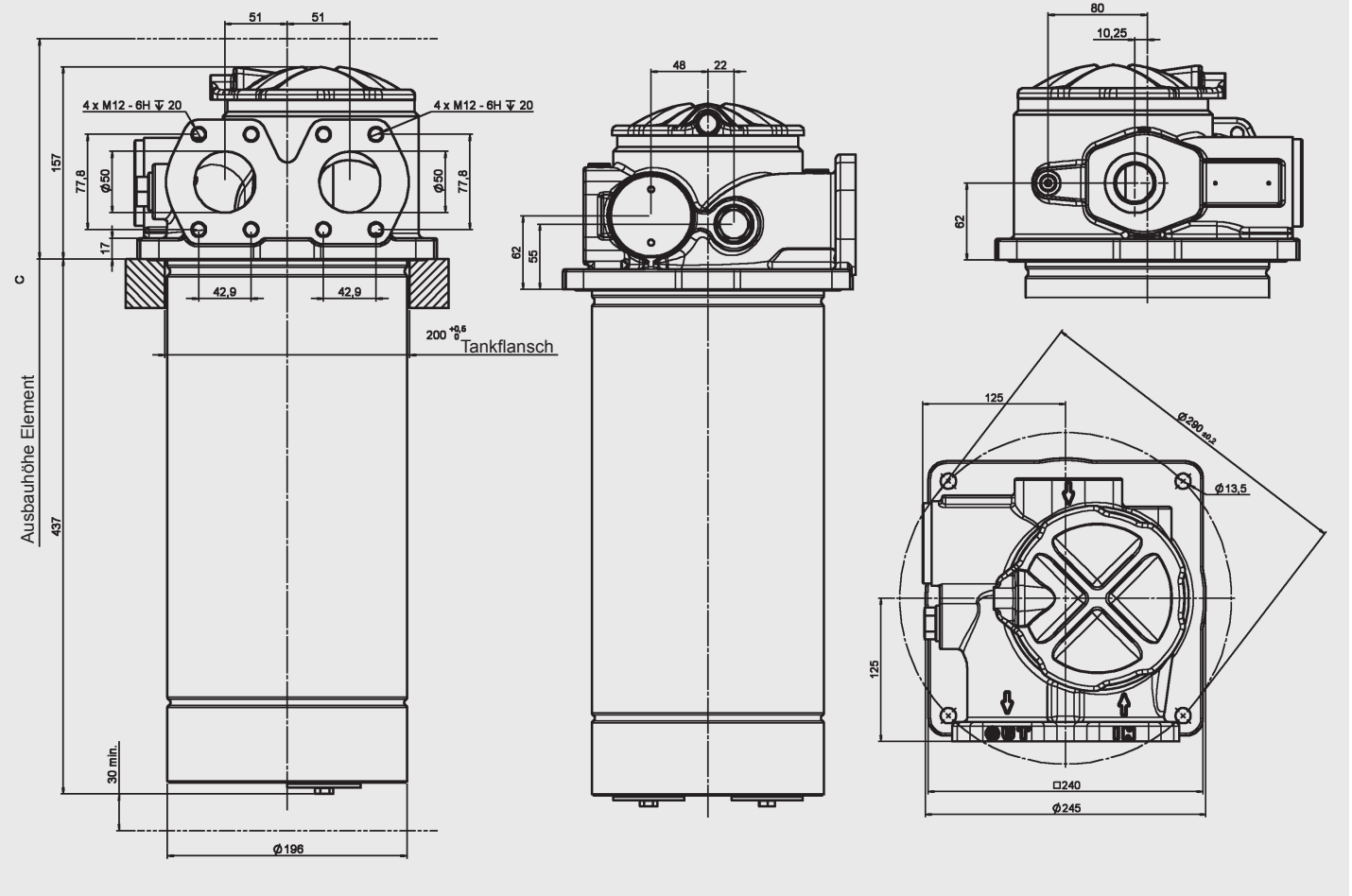
Andere Kennlinien auf Anfrage!

4. ABMESSUNGEN

VORGABEN AN DIE TANKFLANSCH

1. Der Tankflansch, im Bereich der Kontaktfläche des Filters sollte eine Ebenheit von 0,3 mm und eine Rauheit von Ra 3,2 µm nicht überschreiten.
2. Die Kontaktfläche sollte außerdem frei von Beschädigungen und Kratzern sein.
3. Die Befestigungslöcher des Flansches dürfen nicht durchgebohrt sein, bzw. sollten die Befestigung des Filters mit eingedichteten Stehbolzen erfolgen. Alternativ kann der Flansch von innen gegen geschweißt werden.
4. Das Tankblech bzw. der Filterbefestigungsflansch muss so ausgeführt sein, dass durch die Verformung der Dichtung beim Anziehen keine Verformung des Tankbleches bzw. des Flansches erfolgt.

SRA 6



Typ	C _{min.}	Gewicht mit Element [kg]
SRA 6	600	14,9

ANMERKUNG

Die Angaben in diesem Prospekt beziehen sich auf die beschriebenen Betriebsbedingungen und Einsatzfälle. Bei abweichenden Einsatzfällen und/oder Betriebsbedingungen wenden Sie sich bitte an die entsprechende Fachabteilung. Technische Änderungen sind vorbehalten.

RT-Filtertechnik GmbH
 Postfach 21 60
D-88011 Friedrichshafen
 Tel.: +49 7541 508-0
 Fax: +49 7541 508-101
 E-Mail: sales@rt-filter.de
 Internet: www.rt-filter.de